Zeitungsbericht vom Mittwoch, 10.07.2013

Am Morgen konnten wir eine Stunde länger schlafen, da wir in der Nacht die Bomben entschärfen mussten. Nach dem wie immer reichhaltigen Frühstück, begaben wir uns nach draußen um die Gruppenfotos zu machen.

Unser nächster Auftrag lautete ein Theater einzustudieren. Bevor wir aber mit dem eigentlichen Stück anfingen, machten wir einige Übungen zur Vorbereitung. Von Vampirspiel bis zur Rosenkohlproblematik war alles dabei. Danach machten wir uns an unser Theaterstück. Die Gruppen hatten verschiedene Theaterthemen vorgegeben, unseres war ein Drama. Klugerweise studierten wir zuerst unsere Rahmenhandlungen ein und verteilten dann die Rollen.

Unterbrochen durch einen Hackbraten-Kartoffelstockzmittag probten wir den ganzen Nachmittag. Um Viertel vor Fünf kam dann der Höhepunkt: die Vorführungen der Gruppen wurden präsentiert. Bei einigen ging dies nicht ohne "Gigelete". Einzelne boten aber Oskarverdächtige Performances. Total unterhalten schlugen wir uns beim Znacht die Bäuche voll mit einem sehr feinen Riz Casimir. Es war wirklich sehr lecker. Mmmmjami um einmal unser Lagerlied zu zitieren, das wir auch noch vor dem Essen lautstark probten. Tobias verkündete zur Freude von uns allen, dass der Kiosk geöffnet wurde.

Am Abend konnten wir dann ins Casino. Dort gab es viele Spiele von Jenga und Roulette bis Blackjack, wo wir unsere Sugus setzten, gewinnen oder aber auch verlieren konnten. Nach der Gutenachtgeschichte stiegen wir ins Flugzeug um nach Hause zu fliegen. Leider hatten wir einen Triebwerkschaden und mussten in Madagascar notlanden.

Dann war Nachtruhe, aber nicht für lange. Weil wir zu laut waren und ein Papierchen im Discoraum war, wurden wir wieder geweckt. Es gab eine Sponti-Nachtübung, wir mussten durch einen Gang nach Draussen gehen und mit verbundenen Augen Schnecken, Affenpisse, Schlammkröten und Sauenaugen essen. Auch ein Kübel mit Erbrochenem war dabei, alles in allem sehr cool ©! Danach hiess es Hände waschen und ab zurück ins Bett.

Fotos aus Rahim (Pakistan)



















